

Nettoyant Ipad – 011740



SICHERHEITSDATENBLATT
(REACH-Verordnung (EG) n°1907/2006 – n°2015/830)

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DER SUBSTANZ/MISCHUNG UND DER FIRMA/DES UNTERNEHMENS

1.1. Bezeichnung des Produkts

Produktname: Nettoyant
Ipad Produktcode: 011740.

1.2. Entsprechend bezeichnete Gebräuche der Substanz oder Mischung und Verwendungen, von denen abzuraten ist

Nur für den professionellen Gebrauch.

Hygienesortiment: Fensterreiniger.

1.3. Details zum Anbieter des Sicherheitsdatenblatts

Eingetragener Firmenname: Laboratoires CEETAL.
Adresse: 1, Rue des Touristes – CS 10039.42001. Saint-Etienne Cedex 1. Frankreich.
Telefon: +33 4 77 49 46 70. Fax: +33 4 77 49 46 71.
ceetal.rd@ceetal.fr

1.4. Telefonnummer in Notfällen: +33 1 45 42 59 59.

Verband/Organisation: INRS/ORFILA <http://www.centres-antipoison.net>.

ABSCHNITT 2: BEZEICHNUNG DER GEFAHREN

2.1. Klassifizierung der Substanz oder Mischung

In Übereinstimmung mit EG-Verordnung 1272/2008 und entsprechenden Anhängen.

Diese Mischung birgt keine Gefahren körperlicher Art. Näheres ist in den Empfehlungen zu anderen Produkten auf dieser Website zu finden.

Diese Mischung birgt keine Gesundheitsrisiken mit Ausnahme möglicher berufsbedingter Exposition (siehe Absätze 3 und 8).

Diese Mischung birgt keine Gefahren für die Umwelt. Unter gewöhnlichen Gebrauchsbedingungen gibt es keine bekannten oder vorhersehbaren Umweltschäden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Reinigungsmischung (siehe Abschnitt 15).
Mischung für die Sprühanwendung.

In Übereinstimmung mit EG-Verordnung 1272/2008 und entsprechenden Anhängen.

Zusätzliche Kennzeichnung:
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage.

2.3. Andere Gefahren

Die Mischung enthält keine Substanzen, die als „besonders besorgniserregende Stoffe“ (SVHC) $\geq 0,1$ % gemäß Veröffentlichung der Europäischen Agentur für chemische Stoffe (ECHA) unter REACH, Artikel 57: <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table> gelten.

Diese Mischung erfüllt weder die PBT- noch die VPvB-Kriterien für Mischungen in Übereinstimmung mit Anhang XIII der REACH-Verordnungen EG 1907/2006.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ZU INHALTSSTOFFEN

3.2. Zusammensetzung der Mischung:

Kennzeichnung	(EG) 1272/2008	Anmerkung	%
CAS: 64-17-5 EG: 200-578-6 ÄTHANOL	GHS07, GHS02 Dgr Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2,	[1]	2,5 \leq x % < 10
CAS: 68585-34-2 EG: 500-223-8 NATRIUMLAURYLETHERSULFAT	GHS07 Wng Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2,		0 \leq x % < 2,5

Informationen zu Inhaltsstoffen:

[1] Substanz für die Maximalbeschränkungen für die Exposition am Arbeitsplatz stehen zur Verfügung.

Nettoyant Ipad – 011740

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-
MASSNAHMEN**

Als allgemeine Regel gilt, dass im Zweifel oder wenn Symptome über längere Zeit anhalten, ärztlicher Rat eingeholt werden sollte. NIEMALS einer bewusstlosen Person einflößen.

4.1. Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Im Fall von Augenkontakt, auch durch Spritzer:

Spülen Sie die Augen sofort 15 Minuten lang mit weichem Reinigungswasser, und halten Sie die Augenlider offen. Sollten Rötungen, Schmerzen oder Einschränkungen der Sehfähigkeit festgestellt werden, holen Sie den Rat eines Augenarztes ein.

Im Fall von Hautkontakt, auch durch Spritzer:

Legen sie verunreinigte Kleidung ab, und reinigen Sie die Haut sorgfältig mit Wasser und Seife.

Im Fall von Verschlucken:

Holen Sie ärztlichen Rat ein, und verweisen Sie auf die Kennzeichnungen.

4.2. Wichtigste Symptome und wirkungen, sowohl akut als auch verzögert:

Keine verfügbaren Daten.

4.3. Anzeige sofortiger medizinischer Behandlung und Informationen für den behandelnden Arzt hinsichtlich besonderer Behandlung:

Zusammensetzungserklärung auf Synapse gemäß französischer Verordnung 2014-128 vom 14.02.2014 über Toxikovigilanz.

ABSCHNITT 5: BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

Nicht brennbar.

5.1. Löschmedien/Geeignete Methoden zum Brandlöschen

Im Brandfall verwenden:

- Sprühwasser oder -nebel
- Schaum
- Mehrzweck-ABC-Pulver

Ungeeignete Methoden zum Brandlöschen

Im Brandfall NICHT verwenden:

- Wasserstrahlen

5.2. Spezielle Gefahren im Zusammenhang mit der Substanz oder Mischung

Feuer verursacht häufig dichten, schwarzen Rauch. Exposition gegenüber Zerfallsprodukten kann Gesundheitsrisiken bergen. Atmen Sie Rauch nicht ein.

Im Brandfall können entstehen:

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlendioxid (CO₂)

5.3. Hinweis für Brandbekämpfer

Keine verfügbaren Daten.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Persönliche Vorkehrungen, Schutzausrüstung und Vorgehen im Notfall

Beziehen Sie sich auf die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen.

Hinweis für Ersthelfer

Ersthelfer sind mit geeigneter Körperschutzausrüstung ausgestattet (siehe Abschnitt 8).

6.2. Umweltvorkehrungen

Lecks oder Ausflüsse sollten mit nicht brennbaren, absorbierenden Materialien wie Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur für die Entsorgung in Fässern eingedämmt und kontrolliert werden.

Verhindern Sie, dass irgendwelches Material in die Kanalisation oder die Wasserversorgung gelangt.

6.3. Methoden und Material für die Eindämmung und Reinigung

Reinigungsanleitung: Verwenden Sie ein flüssigkeitsbindendes Aufsaugmittel, und waschen Sie den Bereich mit reichlich Wasser ab.

6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Keine verfügbaren Daten.

Nettoyant Ipad – 011740

ABSCHNITT 7: UMGANG UND LAGERUNG

Anforderungen hinsichtlich der Lagerstätten gelten für alle Einrichtungen, die mit der Mischung umgehen.

7.1. Vorkehrungen für sicheren Umgang

Waschen Sie sich nach jedem Gebrauch die Hände.

Brandvermeidung:

Vermeiden Sie Zugriff durch nicht autorisiertes Personal.

Empfohlene Ausrüstung und entsprechende Verfahren:

Hinsichtlich Körperschutz, siehe Abschnitt 8.

Beachten Sie die auf der Kennzeichnung angegebenen Vorkehrungen sowie außerdem die Sicherheitsverordnungen der Branche.

Unzulässige Ausrüstung und entsprechende Verfahren:

Nicht rauchen, essen oder trinken in Bereichen, in denen die Mischung zur Anwendung kommt.

7.2. Voraussetzungen für die sichere Lagerung, einschließlich Unverträglichkeiten

Keine verfügbaren Daten.

Lagerung

Bewahren Sie den Behälter unzugänglich an einem trockenen Platz mit Luftzufuhr auf.

Verpackung

Lagern Sie die Mischung stets in der Originalverpackung oder in identischem Material. Empfohlene Verpackungsarten:

- Fässer

Geeignetes Verpackungsmaterial:

- Polyäthylen

Ungeeignetes Verpackungsmaterial:

- Metall

7.3. Besondere Verwendungszwecke

Keine verfügbaren Daten.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSKONTROLLEN/KÖRPERSCHUTZ

8.1. Kontrollparameter/Beschränkung

berufsbedingter Exposition:

- ACGIH TLV (American Conference of Governmental Industrial Hygienists, maximale Arbeitsplatzkonzentration, 2010) :

CAS	TWA:	STEL:	Obergrenze:	Definition:	Kriterien:
64-17-5		1.000 ppm		A3	

- Deutschland – AGW (BAuA – TRGS 900, 21.06.2010):

CAS	VME:	VME:	Übermaß	Anmerkung
64-17-5		500 ppm 960 mg/m3		2(II)

- Frankreich (INRS – ED984: 2012):

CAS	VME-ppm:	VME- mg/m3:	VME-ppm:	VME- mg/m3:	Anmerkung n	TMP-Nr:
64-17-5	1.000	1.900	5.000	9.500	–	84

- UK/WEL (Beschränkung berufsbedingter Exposition, EH40/2005, 2007):

CAS	TWA:	STEL:	Obergrenze:	Definition:	Kriterien:
64-17-5	1.000 ppm 1.920 mg/m				

8.2. Expositionskontrollen

Körperschutzmaßnahmen, zum Beispiel Körperschutzausrüstung

Verwenden Sie saubere und ordentlich gepflegte Körperschutzausrüstung.

Bewahren Sie Körperschutzausrüstung an einem sauberen Platz abseits des Arbeitsbereichs auf.

Bei der Verwendung niemals essen, trinken oder rauchen. Legen Sie kontaminierte Kleidung ab und waschen Sie sie vor der Wiederverwendung. Achten Sie auf adäquate Belüftung, vor allem bei beschränkten Platzverhältnissen.

- Augen-/Gesichtsschutz

Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Augen.

Verwenden Sie einen Augenschutz, um sich vor Spritzern zu schützen.

Vor der Verwendung sollten Sie Sicherheitsbrillen in Übereinstimmung mit der Norm EN166 anlegen.

Nettoyant Ipad – 011740

- Handschutz

Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe, sofern längerer oder wiederholter Kontakt mit der Haut abzusehen ist. Art der empfohlenen Handschuhe:

- Naturkautschuk
- Nitrilkautschuk (Acrylnitrilbutadienstyrolcopolymeren (ABS))
- Neopren® (Polychloropren)

- Körperschutz

Von Personal getragene Arbeitskleidung sollte regelmäßig gewaschen werden.
Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle kontaminierten Körperteile abgewaschen werden.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Informationen:

Physikalischer Zustand: Flüssigkeit.

Wichtige Informationen hinsichtlich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

pH:	8,00. Schwach basisch.
Siedepunkt/-bereich:	Keine Angabe.
Flammpunktintervall:	60 °C < FP <= 93 °C
Dampfdruck (50 °C):	Nicht relevant.
Dichte:	0,99
Wasserlöslichkeit:	Löslich.
Schmelzpunkt/-bereich:	Keine Angabe.
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Angabe.
Zersetzungspunkt/-bereich:	Keine Angabe.

9.2. Andere Informationen

Keine verfügbaren Daten.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine verfügbaren Daten.

10.2. Chemische Stabilität

Die Mischung ist stabil unter der Voraussetzung der empfohlenen Anwendung und der entsprechenden Lagerbedingungen laut Abschnitt 7.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine verfügbaren Daten.

10.4. Zu meidende Bedingungen

Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn, eine schriftliche Genehmigung von unserer Seite würde dafür vorliegen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Fernhalten von:

- starken Säuren
- starken Basen
- starken Oxidationsmitteln
- starken Reduktionsmitteln

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die thermische Zersetzung setzt unter Umständen frei/führt zur Bildung von:

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlendioxid (CO₂)

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1. Informationen zu toxikologischen Wirkungen

Keine verfügbaren Daten.

Nettoyant Ipad – 011740

11.1.1. Substanzen

Akute Toxizität:

NATRIUMLAURYLETHERSULFAT (CAS: 68585-34-2)

Auf oralem Weg: LD50 > 2.000 mg/kg
Art: Ratte

ÄTHANOL (CAS: 64-17-5)

Auf oralem Weg: LD50 = 6.200 mg/kg
Art: Ratte
OECD-Richtlinie 401 (Akute orale Toxizität)

Inhalationsweg (Stäube/Nebel):

LC50 =
50 mg/m3 Art:
Ratte
OECD-Richtlinie 403 (Akute Inhalations-Toxizität)

**Ernsthafte Schädigungen/
Reizung der Augen:**

ÄTHANOL (CAS: 64-17-5) OECD-Richtlinie 405 (Akute Reizung/Zersetzung der Augen)

OECD-Richtlinie 405 (Akute Reizung/Zersetzung der Augen)

11.1.2. Mischung

Keine toxikologischen Daten verfügbar für die Mischung.

ABSCHNITT 12: UMWELTINFORMATIONEN

12.1. Toxizität

12.1.1. Substanzen

NATRIUMLAURYLETHERSULFAT (CAS: 68585-34-2)

Toxizität bei Fischen: LC50 = 7,1 mg/l
Art: Zebrafisch
(brachydanio rerio)
Dauer der Exposition:
96 Std.

Toxizität bei Krustentieren: EC50 = 7,2 mg/l
Art: Großer Wasserfloh
(daphnia magna) Dauer
der Exposition: 48 Std.

Toxizität bei Algen: EC50 = 12 mg/l
Art: Einzellige Grünalgen
(scenedesmus subspicatus)
Dauer der Exposition: 72 Std.

12.1.2. Mischungen

Keine aquatisch toxikologischen Daten verfügbar für die Mischung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

12.2.1. Substanzen

NATRIUMLAURYLETHERSULFAT (CAS: 68585-34-2)

Kompostierbarkeit: Keine Daten zur Kompostierbarkeit verfügbar. Die Substanz wird als nicht schnell abbaubar eingestuft.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine verfügbaren Daten.

12.4. Mobilität im Boden

Keine verfügbaren Daten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine verfügbaren Daten.

Nettoyant Ipad – 011740

12.6. Andere abträgliche Wirkungen

Keine verfügbaren Daten.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Das angemessene Abfallmanagement in Hinblick auf die Mischung und/oder ihren Behälter muss in Übereinstimmung mit Direktive 2008/98/EG festgestellt werden.

13.1. Methoden der Abfallbehandlung

Kein Ausgießen in die Kanalisation oder die Wasserversorgung.

Abfall:

Das Abfallmanagement ist so zu gestalten, dass die Gesundheit von Menschen nicht gefährdet wird und dass die Umwelt nicht geschädigt wird, vornehmlich durch Risiken in Hinblick auf Luft, Boden, Pflanzen und Tiere.

Abfall ist zu recyceln oder zu entsorgen in Übereinstimmung mit aktueller Rechtsprechung, vorzugsweise über einen zertifizierten Sammler oder eine entsprechende Firma. Boden und Wasser dürfen nicht durch Abfall kontaminiert werden: Entsorgen Sie Abfälle nicht in der Umwelt.

Kontaminierte Verpackung:

Leeren Sie Behälter vollständig. Achten Sie darauf, dass die Kennzeichnung auf den Behältern verbleibt. eben Sie Verpackungen/Behälter an einen zertifizierten Entsorgungsdienstleister ab.

Abfallkennzeichnungen (Entscheidung 2001/573/EG, Direktive 2006/12/EEG, Direktive 94/31/EEG zu gefährlichen Abfällen):

16 05 08 * entsorgte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: TRANSPORTINFORMATIONEN

Von der Pflicht zur Transportklassifizierung und -kennzeichnung befreit.

Das Produkt muss in Übereinstimmung mit den ADR-Bestimmungen für den Transport auf Straßen, RID-Bestimmungen (für den Bahnverkehr), IMDG-Bestimmungen (für den Seetransport) und ICAO/IATA für den Lufttransport (ADR 2015 – IMDG 2014 – ICAO/IATA 2015) transportiert werden.

ABSCHNITT 15: REGULATORISCHE INFORMATIONEN

15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltrichtlinien/-gesetze speziell für die Substanz oder Mischung

- In Abschnitt 2 enthaltene Klassifizierungs- und Kennzeichnungsinformationen:

Die folgenden Richtlinien kommen zur Anwendung:

- EU-Richtlinie Nr. 1272/2008, ergänzt durch EU-Richtlinie Nr. 487/2013.
- EU-Richtlinie Nr. 1272/2008, ergänzt durch EU-Richtlinie Nr. 758/2013.
- EU-Richtlinie Nr. 1272/2008, ergänzt durch EU-Richtlinie Nr. 944/2013.
- EU-Richtlinie Nr. 1272/2008, ergänzt durch EU-Richtlinie Nr. 605/2014.

- Behälter-Informationen:

Keine verfügbaren Daten.

- Besondere Vorkehrungen:

Keine verfügbaren Daten.

- Kennzeichnung für Reinigungsmittel (EG-Richtlinie Nr. 648/2004,907/2006):

- Weniger als 5 % anionische Tenside.

15.2. Stoffsicherheitsbewertung

Keine verfügbaren Daten.

ABSCHNITT 16: WEITERE INFORMATIONEN

Weil uns die Arbeitsbedingungen des Anwenders nicht bekannt sind, beruhen die bereitgestellten Informationen in diesem Datenblatt auf unserem aktuellen Kenntnisstand sowie nationalen und örtlichen Vorschriften.

Die Mischung darf nicht für andere als die in Abschnitt 1 beschriebenen Zwecke verwendet werden, ohne dass zunächst entsprechende schriftliche Anleitungen für den Umgang besorgt worden sind. Zu allen Zeiten obliegt es der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit den rechtlichen Voraussetzungen und örtlichen Vorschriften entsprochen wird.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind als Beschreibung der Sicherheitserfordernisse in Hinblick auf die Mischung aufzufassen, nicht aber als eine Garantie der Eigenschaften.

Wortlaut der in Abschnitt 3 erwähnten Sätze:

- | | |
|------|--|
| H225 | Leicht entflammbare Flüssigkeit/Dampf. |
| H315 | Verursacht Hautirritationen. |
| H319 | Verursacht erhebliche Reizungen der Augen. |

Nettoyant Ipad – 011740

Abkürzungen:

ADR: Europäische Vereinbarung in Hinblick auf den internationalen Transport gefährlicher Güter auf der Straße.

IMDG: International Maritime Dangerous Goods (Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen).

IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.

ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation

RID: Vorschriften hinsichtlich des internationalen Transports gefährlicher Güter mit der Bahn. WGK: Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class).